

**An das Arbeitsgericht Würzburg - Kammer Aschaffenburg -
Weißener Straße 20-22, 63739 Aschaffenburg**

Name

Adresse

- Klägerin/Kläger -

gegen

Name, bei Firmen genaue Bezeichnung unter Angabe des gesetzlichen Vertreters

Adresse

- Beklagte/Beklagter -

wird

Klage

zum **Arbeitsgericht Würzburg - Kammer Aschaffenburg -**
erhoben und folgende Anträge gestellt:

1. Die beklagte Partei wird verurteilt, an die Klagepartei _____ € brutto/netto
geforderter Gesamtbetrag
nebst Zinsen hieraus in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz seit
Klagezustellung zu zahlen.

Begründung:

Die Klägerin/der Kläger, geboren am _____, ist bei der/dem Beklagten

seit _____ als _____
erster Arbeitstag lt. Abrechnung oder Arbeitsvertrag Tätigkeit, Beruf

bei einer Arbeitszeit von _____ Stunden pro Woche/Monat beschäftigt.

Das Arbeitsentgelt beträgt _____ € je Stunde/Monat.
Bruttovergütung lt. Abrechnung

Mit der vorliegenden Klage macht die Klagepartei gegenüber der Beklagtenpartei

für den Zeitraum von _____ bis _____ den Betrag in Höhe

von _____ € geltend.
genauen Betrag angeben

Er berechnet sich wie folgt:

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

Ich habe die geschuldete Arbeitsleistung in diesem Zeitraum vertragsgemäß erbracht.

oder

Ich habe in diesem Zeitraum nicht gearbeitet, weil

ich **arbeitsunfähig erkrankt** war.

Dies habe ich der Beklagtenpartei ordnungsgemäß mitgeteilt. Hinsichtlich des Nachweises wird auf das eAU-Verfahren (elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung) hingewiesen.

ich **Urlaub** hatte.

Dieser war mit der Beklagtenpartei abgesprochen und von ihr genehmigt.

die Beklagtenpartei meine **Arbeitsleistung nicht angenommen** hat. Diese hatte ich ordnungsgemäß angeboten.

Sonstiger Grund:

Trotz Fälligkeit und Aufforderung* ist bisher keine Zahlung erfolgt. Es besteht kein Zurückbehaltungsrecht für die Beklagtenpartei.

Ort, Datum

Unterschrift

Es ist nicht möglich, die Klage per E-Mail zu erheben. Die Klageschrift muss mit handschriftlicher Unterschrift in Papierform beim Arbeitsgericht eingereicht werden.

* Legen Sie wenn möglich eine Kopie des Arbeitsvertrags, des Aufforderungsschreibens sowie der letzten (oder einer aktuellen) Entgeltabrechnung bei.